

BÄTFERNISSA 30/90

Universallack, Klarlack, Bootsack leicht pigmentiert als Lasur anwendbar



Eigenschaften:

BÄTFERNISSA ist ein lichtbeständiger, harter und zudem elastischer Klarlack/Bootsack, den Sie bei uns auch leicht pigmentiert als Lasur erhalten können - in den Glanzgraden 30 (seidenmatt) und 90 (hochglänzend). Da er eine sehr harte und widerstandsfähige Oberfläche aufweist, eignet sich Bätfermissa ausgezeichnet für den Anstrich von Terrassen, Böden, Türen, Fenster, Möbel, Türzargen, Leisten oder Metallen im Innen- und Außenbereich, sowie für den Anstrich von Beton- und Holzböden, wachsfreien Linoleumböden und Holzbooten. Bätfermissa hinterlässt eine glatte und leicht zu reinigenden Oberfläche.

Anwendung auf Holz / Mein Ziel ist...

...ein Anstrich auf unbehandeltem Holz:

1. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (maximal 15% Restfeuchte).
2. Grundieren Sie nun den Untergrund, indem Sie BÄTFERNISSA etwa 20% Terpentinersatz hinzufügen und lassen die Grundierschicht 1 Tag trocknen.
3. Dann tragen Sie den ersten Deckanstrich mit dem unverdünnten Lack auf. Dabei streichen Sie bitte eine sparsame, dünne Schicht, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können. Lassen Sie den Untergrund etwa 1 Tag gut durchtrocknen.
4. Wünschen Sie einen zweiten Deckanstrich, lassen Sie den Ersten 2 Tage gut durchtrocknen, ehe Sie mit dem letzten Anstrich beginnen.

...ein Anstrich auf bereits mit BÄTFERNISSA gestrichenem Holz:

1. Bei beschädigten Stellen gehen Sie wie folgt vor (ansonsten nach Reinigung der intakten Oberfläche weiter bei 3.): Schleifen Sie die Stellen ab, an denen der Lack beschädigt ist. Im Falle eines Pilzbefalls mit Moos- und Schimmelfeindern vorarbeiten. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt sein!*
2. Die von Ihnen *abgeschliffenen* Stellen grundieren Sie nun, indem Sie BÄTFERNISSA etwa 20% Terpentinersatz hinzufügen und lassen die Grundierschicht 1 Tag trocknen.
3. Dann tragen Sie den ersten Deckanstrich mit dem unverdünnten Lack auf. Dabei streichen Sie bitte eine sparsame, dünne Schicht, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können. Lassen Sie den Untergrund mind. 1 Tag, für einen zweiten Deckanstrich mind. 2 Tage gut durchtrocknen.

...ein Klarlack zur Steigerung der Oberflächenbelastbarkeit auf mit acrylfreier Farbe gestrichenem Holz:

1. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Schmutz oder Staub ab.
 2. Dann tragen Sie den ersten Deckanstrich mit dem unverdünnten Lack auf. Dabei streichen Sie bitte eine sparsame, dünne Schicht, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können. Lassen Sie den Untergrund etwa 1 Tag, für einen zweiten Deckanstrich 2 Tage gut durchtrocknen.
- Vermeiden Sie Klarlacke auf weißen Oberflächen, da es hier ähnlich wie bei zu dicken Schichten, zum Gelben führen kann.

BITTE WENDEN =>

BÄTFERNISSA 30/90

Universallack, Klarlack, Bootslack

leicht pigmentiert als Lasur anwendbar

Anwendung auf Betonböden:

1. Betonböden müssen vor einem Anstrich vollständig ausgehärtet sein.
2. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Putz, Kalk oder Staub ab.
3. Grundieren Sie nun den Untergrund, indem Sie BÄTFERNISSA etwa 50% Terpentinersatz hinzufügen und lassen die Grundierschicht 1 Tag trocknen.
4. Dann tragen Sie den ersten Deckanstrich mit dem unverdünnten Lack auf. Dabei streichen Sie bitte eine sparsame, dünne Schicht, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können. Lassen Sie den Untergrund etwa 1 Tag, für einen zweiten Deckanstrich 2 Tage gut durchtrocknen.

Anwendung auf Linoleumböden:

1. Der Linoleumboden muss wachsfrei sein! *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Wachs, Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen.
2. Unser Tipp: Streichen Sie an verdeckter Stelle einen Probeanstrich. Bleibt BÄTFERNISSA nach 1-2 Tagen klebrig, ist der Linoleumboden für diesen Universallack nicht geeignet.
3. Ist Ihr Linoleumboden für diesen Lack geeignet, tragen Sie die erste Schicht auf. Dabei streichen Sie bitte eine sparsame, dünne Schicht, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können. Lassen Sie den Untergrund etwa 1 Tag, für einen zweiten Deckanstrich 2 Tage gut durchtrocknen.

Tipps:

- BÄTFERNISSA erhalten Sie bei uns auch leicht pigmentiert als Lasur; sprechen Sie uns gerne darauf an.
- Streichen Sie nicht auf sonnenerwärmten Oberflächen, was die Trocknung negativ beeinflussen würde.
- Streichen Sie bitte zwei sparsame, dünne Schichten, da dicke Schichten bei farblosem Lack ein Gelben bewirken können.
- Tragen Sie BÄTFERNISSA mit einem Pinsel oder einer fusenfreien Rolle auf.
- Zur Steigerung der Oberflächenbelastbarkeit kann BÄTFERNISSA auch als letzten Anstrich auf unsere lösemittelhaltige Bodenfarbe GOLFPVÄRG aufgetragen werden.
- Farblose Klarlacke lassen helle Farbtöne gelben. Streichen Sie deshalb Klarlacke nicht auf helle Farbtöne wie z.B. Weiß.

Technische Daten:

Bindemittel:	Uretanalkyd	Glanz:	30 = seidenmatt / 90 = hochglänzend
Dichte:	800-900 kg/cm ³	Verdünnung/Reinigung:	Terpentinersatz
VOC (Kat A/i):	500 g/l (2010)	Lagerung:	2 Jahre in ungeöffneter Dose
Stabilisatoren:	< 500 g/l	Farbtöne:	Klar (farblos), abtönbar nach RAL o. NCS
Viskosität:	>20.5 cSt@ 40°C	Streichverhalten:	Über +8°C
Ergiebigkeit:	Je nach Oberflächenbeschaffenheit 6-10 m ² /l.		
Trocknung:	Vorstrich: je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit nach 1 Tag, Endanstrich: nach ca. 1-2 weiteren Tagen		

Achtung!!! Einige Farbtöne (darunter viele RAL-Farbtöne) können in Abhängigkeit zur Pigmentierung schlechtere Deckkraft und/oder eine UV-Instabilität haben, als andere Farbtöne. Das gilt für alle Farbenarten, die im Außenbereich verarbeitet werden. Hier beraten wir Sie gerne im Vorwege.